

---

# Produkt und Leistungsbeschreibung

## Document Creator PLUS Integrated Cloud

# Allgemein:

Mit dieser Funktionserweiterung können die Anwender strukturiert Vertragsvorlagen, Klauseln, Formulare, Schriftsätze und auch die komplexesten Rechtsdokumente den aktuellen Qualitätsstandards entsprechend erstellen und verwalten. Durch die einfache Erstellung eines Fragendialogs fließen dynamische Informationen in die jeweiligen Dokumentenvorlagen oder werden automatisiert im Zusammenspiel mit AnNoText eingezogen. Auf diese Weise entfällt die mühsame manuelle Erstellung und Befüllung von Dokumenten und sowohl Routinedokumente als auch Geschäftsverträge können in großem Umfang und mit nur wenigen Klicks erstellt werden.

Je nach Lizenzierung stehen Ihnen Pakete zur Automatisierung von 20, 40, 80 oder einer unlimitierten Anzahl von Dokumentenvorlagen zur Verfügung. Alle Pakete beinhalten als Standardausstattung jeweils eine Nutzerlizenz zur Administration und Erstellung der Dokumentenvorlagen (Template Manager) als auch die Erweiterung zum Dokumentenexport im PDF-Format neben dem Word und XML-Format. Nutzerlizenzen werden abhängig der benötigten Nutzerlizenzen lizenziert. Zusätzliche Lizenzen können bei Bedarf zum Administrieren und Erstellen von Dokumentenvorlagen lizenziert werden.

Zur Vorlagenerstellung und Verwaltung wird die Document Creator PLUS Administrationsmodul SmartControl genutzt. Zur Nutzung der smarten dialogbasierten Vorlagen wird der Anwender startend aus AnNoText heraus über eine Assistenz, dem SmartWizard durch den Interviewbaum der Vorlage geführt. Nach Finalisierung des Dokumentes wird dieses dann automatisch wieder an AnNoText übergeben und in die Dokumentenhistorie der zuvor ausgewählten Akte abgespeichert.

## 1. Funktionen

### Standardpakete (unabhängig von Nutzerlizenziierung)

#### Paket 20

##### Umfang:

- bis 20 automatisierte smarte Vorlagen können erstellt und verwaltet werden
- 1 Template Manager/Administrator
- Pdf-Export
- Anbindungsmodul zu führender Applikation (redirect)
- DMS-Anbindung
- Datenbank-Abfrage-Modul

#### Paket 40

##### Umfang:

- bis 40 automatisierte smarte Vorlagen können erstellt und verwaltet werden
- 1 Template Manager/Administrator
- Pdf-Export
- Anbindungsmodul zu führender Applikation (redirect)

---

- DMS-Anbindung
- Datenbank-Abfrage-Modul

---

#### Paket 80

##### Umfang:

- bis 80 automatisierte smarte Vorlagen können erstellt und verwaltet werden
- 1 Template Manager/Administrator
- Pdf-Export
- Anbindungsmodul zu führender Applikation (redirect)
- DMS-Anbindung
- Datenbank-Abfrage-Modul

---

#### Paket unlimitiert

##### Umfang:

- unlimitierte Anzahl ab automatisierte smarte Vorlagen können erstellt und verwaltet werden
- 1 Template Manager/Administrator
- Pdf-Export
- Anbindungsmodul zu führender Applikation (redirect)
- DMS-Anbindung
- Datenbank-Abfrage-Modul

---

## Komponenten

### Administration von Legal SmartDocument (SmartControl)

Innerhalb der Oberfläche werden Dokumentvorlagen, Dokumenten-Styles, Textbausteine sowie Kopf- und Fußzeilen verwaltet. Zudem können Nutzern Vorlagenordner bzw. Vorlagen zugewiesen werden.

Diese Administrationsplattform ist vollständig browserbasiert.

### Erstellung und Verwaltung von Vorlagen (SmartEditor)

Mit dem SmartEditor können Sie schnell und einfach Ihre Dokumentvorlagen erstellen. Die eigentlichen Dokumentvorlagen gestalten Sie hierbei, wie gewohnt, in Microsoft Office Word. Über den eingebundenen SmartEditor legen Sie daraufhin die Fragestruktur für den SmartWizard fest (Welche Daten und Informationen sollen im Frage-Dialog ermittelt werden?).

### Nutzeroberfläche zur dialogbasierten Dokumentenerstellung (SmartWizard)

Über den SmartWizard füllen Anwender:innen das Dokument nach dem Frage-Antwort-Prinzip mit den notwendigen Inhalten. Die Beantwortung der Fragen erfolgt vollständig browserbasiert und ermöglicht somit ein system- und ortsunabhängiges Ausfüllen. Über die logisch gesteuerten und regelbasierten Fragen wird eine schnelle und fehlerfreie Dokumentenerstellung ermöglicht. Der SmartWizard greift stets auf die zuletzt innerhalb SmartControl freigegebene Version der jeweiligen Vorlage

zurück. So wird zum einen sichergestellt, dass auch stets die aktuelle Version verwendet wird, zum anderen ist es so möglich mit SmartDocuments zu arbeiten, während parallel Anpassungen an der entsprechenden Vorlage vorgenommen werden.

## 1.1 Leistungsmerkmale

	Template User	Template Manager	Administrator
<b>SmartWizard</b>			
Verwendung des Templates	✓	✓	✓
Sprache der Nutzeroberfläche Deutsch, Englisch, Spanisch, Tschechisch, Ungarisch, Niederländisch, Schwedisch	✓	✓	✓
Aufruf von XML-Antwort Dateien	✓	✓	✓
Finalisierung der Vorlage zum fertigen, versandfertigen Dokument	✓	✓	✓
Vorschau-Ansicht zur Einsicht des Dokumentes	✓	✓	✓
<b>SmartControl</b>			
Generelle Systemadministration			✓
Verwaltung von Vorlagen		✓	✓
Verwaltung von Benutzer- und Zugriffsrechten			✓
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Benutzeranlage</li> <li>• Gruppenverwaltung (Benutzer, Vorlagen, Klauseln, Bausteine)</li> <li>• Klausel/Baustein-Verwaltung</li> </ul>			
Vorlagenimport und -export		✓	✓
Vorlagenerstellung		✓	✓
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlagen, Kopf- und Fußtexte, Bausteine, Vorlagenstil</li> </ul>			
Verwaltung der Systemeinstellungen, wie z.B.		✓	✓
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Oberflächenanpassung</li> <li>• Verwaltung Formatfrage</li> <li>• Zugangsdaten des Mailservers (Passwortwiederherstellung)</li> <li>• Ausgabeformate</li> <li>• Zusammengestellte Felder (zur Dokumentbenennung)</li> <li>• Dokumenteneigenschaften</li> <li>• Ausgabeumleitung</li> </ul>			

	Template User	Template Manager	Administrator
<b>SmartEditor**</b>			
Vorlagenerstellung Vorlagen, Kopf- und Fußtexte, Bausteine, Vorlagenstil		✓	✓
Intuitive Bedienung zur Vorlagenerstellung (No-Code-Editor)		✓	✓
Duplizieren von Vorlagen zur einfachen Vervielfältigung		✓	✓
Q&A-Dialog zur Befüllung der Dokumentenvorlage (Multiple Choice, Ja/Nein, Wenn/Dann etc...)		✓	✓
Vorlagen-Versionierung zur Änderungsnachverfolgung		✓	✓
Feste Kopf- und Fußzeilen Zuweisung		✓	✓
Klauselverwaltung		✓	✓
Verwaltung verschiedener Styles/Layouts für verschiedene Vorlagentypen		✓	✓
Publikationsfunktion zur gesicherten Freigabeverwaltung		✓	✓
Dedizierte Zugriffszuweisungen für den Selbstbedienungszugriff		✓	✓
Einfache Erstellung von zweisprachigen Dokumentenvorlagen		✓	✓
Automatisierte Pronomensteuerung		✓	✓
Verknüpfung mit Platzhaltern einer führenden Applikation zur automatisierten Befüllung der Vorlage mit Metadaten		✓	✓
Kommentierung von Versionsänderungen (zum nachhaltigen Verständnis der Änderung)		✓	✓
Zusatzvariablen automatisiert hinterlegen		✓	✓
Anpassung an individuelle Datenformate (individuelle Schreibweise von Datum, Zahlenanzeige, Währung, Zeitangaben etc.)		✓	✓
Landesspezifische Währungen nutzen		✓	✓

\*\* Download des SmartEditors **als Word** Plugin (**Verfügbarkeit** endet Q3/2024)  
WebEditor als Addin (verfügbar ab Ende Q3/2024)

## 2. IT-Umgebung

Die aktuellen Document Creator PLUS IT-Voraussetzungen sind beigefügt oder Sie finden diese auf der Produkt-Webseite.

### IT-Umgebung

#### Document Creator PLUS

Unterstützte Browser:

- Apple Safari  
<https://support.apple.com/downloads/#safari>
- Google Chrome  
<https://www.google.com/chrome>
- Microsoft Edge  
<https://www.microsoft.com/de-de/windows/microsoft-edge/>

#### Document Creator PLUS: SmartEditor

Unterstützte Browser:

- Google Chrome  
<https://www.google.com/chrome>
- Microsoft Edge  
<https://www.microsoft.com/de-de/windows/microsoft-edge/>

#### Template Editor für Template Manager

Zusätzlich benötigen Sie zur Verwendung des Template Editors zur Vorlagengestaltung Microsoft Windows sowie Microsoft Word.

Die Anwendung SmartEditor benötigt während der Installation auf einem Arbeitsplatz zur Vorlagenbearbeitung lokale Administrationsrechte. Alternativ kann der SmartEditor mittels Softwareverteilung an die Nutzer verteilt werden.

#### Hinweis:

Der SmartEditors muss als Word Plugin lokal installiert werden (Verfügbarkeit endet Q3/2024).

Der SmartEditor ist als Office Web-Addin ab Ende Q3/2024 verfügbar.

### 3. Lizenzen und besondere Produkteigenschaften

#### Lizenzmodell

Benutzer-Zugriffs-Lizenz	Personenbezogen, kann nicht gesplittet werden.
Anzahl möglicher Nutzer	Unbegrenzt, soweit Lizenzen vorhanden sind.
Nutzerwechsel	Benutzer können gelöscht und die Lizenz neu zugewiesen werden.
Gültigkeit	Die Lizenz behält Ihre Gültigkeit gemäß Vertragsdauer. Wird die Lizenz gekündigt, verliert die Lizenz ihre Gültigkeit und das System wird für den Nutzer gesperrt.
	Ist die Lizenz gekündigt, werden die Daten und Vorlagen des Lizenznehmers, die sich auf der Document Creator PLUS-Plattform befinden mit Vertragsende entfernt.

#### Besondere Produkteigenschaften

Dokumentation	Im Lieferumfang sind digitale Handbücher enthalten. Sie sind zum Selbstausdruck geeignet.
Enthaltene Dokumentation	Grundsätzlich wird darauf hingewiesen, dass EDV-branchenüblich zur Inbetriebnahme eines komplexen Anwendungsprogramms Schulungen durchzuführen und gesondert zu entgelten sind. Die Handbücher sind nur als Nachschlagewerke, nicht aber zu Schulungszwecken geeignet.

# 4. Software Services: Kundensupport

## Erreichbarkeit

Supportkanäle	Telefon: +49 2233 3760 6060 Web-Portal: <a href="https://support-wolterskluwer.force.com/legalsoftware/s/?language=de">https://support-wolterskluwer.force.com/legalsoftware/s/?language=de</a>
Telefonischer Support	Montag bis Freitag von 07:30 bis 18:00 Uhr. 24. Dezember und 31. Dezember von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr.
Telefonnotdienst	An Sonn- und landesweit einheitlichen Feiertagen ist kein Telefon support verfügbar.

Deutschland Webportal:  
<https://wkleu.my.site.com/legalsoftware/s/topic/0TO08000000Y7h0GAC/kleos-web?language=de>

Sprache	Der 1st und 2nd Level Support erfolgt in deutscher Sprache. Ab 3rd Level kann dieser auch in Englisch erfolgen.
---------	---

## Leistungen

Entgegennahme von Fehlermeldungen	Telefonische oder schriftliche Übermittlung über das Supportportal und erste Analyse von Störungs- und Fehlermeldungen
Fehlerbehebung	Fehlerbehebung einfach gelagerter Probleme, ansonsten Weiterleitung der Fehlermeldung an den 2nd-Level-Support. Beantwortung von mit der Fehlermeldung direkt verbundenen Bedienungsfragen

Fernzugriff auf IT-System oder Datenbank des Kunden	Analyse von Soft- und Hardware (z.B. Log-, Konfigurations- und Sicherungsdateien, Dateien, Dokumente und Betriebssysteminformationen, Softwareprogramme Dritter Hersteller) zum Zweck der Lösung von gemeldeten Störungen oder Hilfestellung für den Kunden bei Anwendungsproblemen.
---	--

Der Zugriff auf das IT-System erfolgt über das Werkzeug TeamViewer der TeamViewer GmbH.

Weitere Informationen sind einsehbar unter <https://www.teamviewer.com/de/trust-center/sicherheit/>

## Nicht geschuldete Leistungen und Leistungsverweigerungsrecht

Leistungen, die nicht im Rahmen der Anwenderunterstützung bzw. nur aufgrund separater Vereinbarung von WOLTERS KLUWER erbracht werden	<ul style="list-style-type: none"><li>• Individuelle Erweiterungen und/oder Verbesserungen der Software</li><li>• Briefkopfänderungen, Briefkopferstellungen</li><li>• Vorlagenänderungen, Vorlagenerstellungen</li></ul>
---	---

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen zur Bedienung der Software, die üblicherweise im Rahmen von Schulungen behandelt werden</li> <li>• Mitarbeiterschulungen</li> <li>• Installation von Updates für das Betriebssystem oder Microsoft Office</li> <li>• Migrationsservices (z.B. Datenkonvertierungen)</li> <li>• Vor-Ort-Support</li> <li>• Hardware-Support</li> <li>• Support für Drittanwendungen wie z.B. die Microsoft Windows oder Microsoft Office Produktfamilie soweit es sich nicht um Fragen oder Probleme handelt, die spezifisch im Zusammenhang mit dem Einsatz der lizenzierten Software auftreten</li> </ul>
Leistungsverweigerungsrecht	<p>Supportleistungen werden dann nicht mehr erbracht, wenn der Kunde selbst oder durch Dritte Änderungen an der Software vorgenommen hat oder die IT-Voraussetzungen zur Nutzung der Software nicht erfüllt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei mangelnder Mitwirkung des Kunden bei der Behebung von Fehlern.</li> <li>• Der Kunde erbringt nicht die Entgelte gemäß den vereinbarten Zahlungsbedingungen.</li> <li>• Jede Aussetzung oder Beendigung der Softwaredienste gemäß der Vereinbarung.</li> </ul>
<b>Fernzugriff auf das IT-System des Kunden</b>	
Zugangskontrolle	<p>Der Zugang ist nur nach Genehmigung durch den Kunden möglich (die Genehmigung erfolgt durch den Austausch eines vom Kunden generierten Passworts).</p> <p>Vor jeder Freigabe muss der Nutzer die Datenschutzhinweise im Tool TeamViewer der TeamViewer GmbH bestätigen, dass z.B. laufende Anwendungen mit sichtbaren Kundendaten oder anderen vertraulichen Informationen vor dem Zugriff geschlossen werden müssen.</p> <p>Der Kunde kann den Zugang jederzeit unterbrechen.</p>
Verschlüsselung	<p>Externe Kommunikationsverbindungen laufen über gesicherte Datenkanäle, die mit einem RSA Public/Private Key Exchange eingerichtet und mit 256-bit AES verschlüsselt sind.</p>
<b>Fernzugriff auf die Datenbank des Kunden</b>	
Zugangskontrolle	<p>Der Zugriff auf die vom Kunden genutzten Datenbanken ist nur nach schriftlicher Genehmigung durch den Kunden möglich.</p> <p>Der Zugang ist nur speziell autorisierten Support-Mitarbeitern von WOLTERS KLUWER gestattet.</p>
Verschlüsselung	<p>Beim Zugriff werden alle Verschlüsselungsmechanismen aktiviert, die auch während der Arbeit des Kunden mit der Software aktiv sind. Es werden keine weiteren externen Kommunikationsverbindungen aufgebaut.</p>

---

## Unterstützungspersonal

### Berufsgeheimnis

Das Personal von WOLTERS KLUWER und die von ihm eingesetzten Subunternehmer sind zur Wahrung des Berufsgeheimnisses verpflichtet.

# 5. Software Services: Softwarepflege

<b>Leistung</b>	
Updates	In unregelmäßigen Abständen: Inhaltliche Aktualisierungen der Software (insb. Ergänzungen und Änderungen infolge von Gesetzes-/Gebührenänderungen), kleinere Software-Ergänzungen sowie Beseitigung von Software-Fehlern
Releases	In unregelmäßigen Abständen, max. 2x pro Jahr: Ergänzung der Software durch umfangreichere und neue Funktionalitäten, inhaltliche Aktualisierungen der Software sowie Beseitigung von Software-Fehlern. Ein Release kann eine veränderte Bedienerführung beinhalten, die der einzelne Nutzer erlernen muss oder über neue Funktionalitäten verfügen, welche mit zusätzlichen Kosten zur Implementierung verbunden sind.
Informationen zu Updates und Releases	Per E-Mail und per Ankündigung über die Software selbst einschließlich Kurzinformation über Änderungen/Ergänzungen auf der Produkt-Website und – soweit erforderlich – Aktualisierung der Dokumentationen
Zurverfügungstellung von Updates für das Softwaremodul SmartEditor	Updates werden zum manuellen Download bereitgestellt und müssen manuell installiert werden.
Beschränkung der Softwarepflege auf die aktuelle Version	Die Leistungspflicht beschränkt sich auf die Pflege der jeweils aktuellen Version der Software. Nach Erscheinen einer neuen Version werden die Pflegeleistungen für die Vorgängerversion nur noch für die folgenden zwölf (12) Monate vorgenommen. Nach diesem Zeitpunkt ist WOLTERS KLUWER nur noch aufgrund geplanter Vereinbarung verpflichtet, Pflegeleistungen an der Software vorzunehmen, insbesondere Fehler zu beheben und/oder Updates, Releases etc. zu liefern. Inhaltliche Änderungen und/oder Ergänzungen der Software, die sich aufgrund von Änderungen von Gesetzen u.ä. ergeben können (bspw. durch Änderungen von gesetzlichen Gebühren), werden nur im Rahmen der Pflegeleistungen für die jeweils aktuellste Version der Software durchgeführt.
Softwarepflege in Bezug auf die Produktfamilien Microsoft Windows sowie Microsoft Office	WOLTERS KLUWER verpflichtet sich zur Erbringung der Pflegeleistungen in Bezug auf die Produktfamilien Microsoft Windows sowie Microsoft Office in den jeweiligen beim Kunden eingesetzten Versionen (nachstehend: Produkt) jeweils bis zu den nachstehend beschriebenen Zeitpunkten zu gewährleisten: (1) das betreffende Produkt ist nicht mehr durch den erweiterten Support von Microsoft abgedeckt, und/oder (2) die neueste.NET-Version wird nicht unterstützt, und/oder (3) eine Kompatibilität des

Produkts mit der Software kann aufgrund von Änderungen von Microsoft bzw. von Änderungen der von Microsoft zur Verfügung gestellten Programmertools nicht mehr hergestellt werden. Hierüber wird der Kunde rechtzeitig informiert. Das jeweilige Ablaufdatum des erweiterten Supports für Microsoft Produkte kann in den Lifecycle-Richtlinien von Microsoft eingesehen werden.

Im Falle eines Versionswechsels der vorgenannten Softwareprodukte stellt WOLTERS KLUWER innerhalb einer Frist von zwölf (12) Monaten nach Erscheinen der finalen Version einen kompatiblen Release zur Verfügung.

## Leistung

Softwarepflege in Bezug auf die Produktfamilien Microsoft Windows, Microsoft SQL-Server, Microsoft Exchange Server sowie Microsoft Office

WOLTERS KLUWER verpflichtet sich zur Erbringung der Pflegeleistungen in Bezug auf die Produktfamilien Microsoft Windows, Microsoft SQL-Server, Microsoft Exchange Server sowie Microsoft Office in den jeweiligen beim Kunden eingesetzten Versionen (nachstehend: Produkt) jeweils bis zu den nachstehend beschriebenen Zeitpunkten zu gewährleisten: (1) das betreffende Produkt ist nicht mehr durch den erweiterten Support von Microsoft abgedeckt, und/oder (2) die neueste.NET-Version wird nicht unterstützt, und/oder (3) eine Kompatibilität des Produkts mit der Software kann aufgrund von Änderungen von Microsoft bzw. von Änderungen der von Microsoft zur Verfügung gestellten Programmertools nicht mehr hergestellt werden. Hierüber wird der Kunde rechtzeitig informiert. Das jeweilige Ablaufdatum des erweiterten Supports für Microsoft Produkte kann in den Lifecycle-Richtlinien von Microsoft eingesehen werden.

Im Falle eines Versionswechsels der vorgenannten Softwareprodukte stellt WOLTERS KLUWER innerhalb einer Frist von zwölf (12) Monaten nach Erscheinen der finalen Version einen kompatiblen Release zur Verfügung.

## Fehlerbehebung

Fehler der Software / Fehlerklassen

Ein „Fehler“ ist (i) eine wesentliche Nichtübereinstimmung der Software mit den in der Dokumentation beschriebenen oder von den Parteien schriftlich vereinbarten Funktionsspezifikationen oder (ii) ein fehlerhafter Betrieb der Software, der die Fähigkeit des Kunden zur Nutzung der Software beeinträchtigt. Fehler werden wie folgt kategorisiert:

Die Prioritätsstufe wird vom Supportteam des Anbieters auf der Grundlage des Kundenberichts festgelegt

- Fehlerklasse I:

---

Ein Fehler, der den Zugriff oder die Nutzung der Software-Services vollständig verhindert.

- Fehlerklasse II:  
Ein Fehler, der die Ausführung einer Hauptfunktion der Software unterbricht: Die Software-Services sind in eingeschränktem Modus zugänglich und nutzbar.
- Fehlerklasse III:  
Alle sonstigen Fehler, die keine Wichtigen oder Blockierungs-Fehler sind.

---

#### Reaktionszeiten

Die Reaktionszeit beträgt in Abhängigkeit der Fehlerklasse wie folgt:

- Fehlerklasse I:  
Maximal zwei Stunden in der Zeit von 9:00 bis 17:00 Uhr an Werktagen, Reaktion durch Rückruf oder Antwort in elektronischer Form
- Fehlerklasse II:  
Maximal zwei Werkstage, Reaktion durch Rückruf oder Antwort in elektronischer Form
- Fehlerklasse III:  
Maximal vier Werkstage, Reaktion durch Rückruf oder Antwort in elektronischer Form.

Die Reaktionszeit beginnt jeweils ab dem Zeitpunkt der Mitteilung der Ticketnummer durch den Helpdesk zu laufen. WOLTERS KLUWER kann den Mitarbeiter, der eine Anfrage bearbeitet, frei wählen. Der Kunde kann nicht verlangen, dass er von einer bestimmten Person betreut wird.

---

#### Fehlerbehebung

Die Fehlerbehebung erfolgt nach Wahl von WOLTERS KLUWER entweder

- durch Fehlerbeseitigung, oder
- durch Überlassung eines neuen Softwarestandes, oder dadurch,
- dass WOLTERS KLUWER Möglichkeiten aufzeigt, die Auswirkungen des Fehlers zu vermeiden, oder
- durch Bereitstellung einer Umgehungslösung, welche die Laufzeit und das Antwortzeit- verhalten der Vertragsssoftware nicht unangemessen behindert.

---

# 6. Mitwirkungspflichten des Kunden

## Mitwirkungspflichten des Kunden

Aktualisierung des Softwaremoduls SmartEditor	Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Updates und Releases unverzüglich auf eigene Kosten nach Zurverfügungstellung durch WOLTERS KLUWER einzuspielen.
Ermöglichung des Fernzugriffs	Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass das System, auf dem er die Software nutzt, während der Fehlerbehebung per Fernzugriff zu erreichen ist. Der Kunde hat zu diesem Zweck für eine geeignete Internetverbindung zu sorgen und den Remote-Zugriff zu erlauben.
Störungsmeldung	Der Kunde wird gegebenenfalls auftretende Störungen WOLTERS KLUWER unverzüglich mitteilen und dabei angeben, wie sich die Störung äußert, auswirkt, unter welchen Umständen sie auftritt und wie sie nach Ansicht des Kunden einzustufen ist
Unterstützungsleistung bei Fehlerlokalisierung	Der Kunde verpflichtet sich, WOLTERS KLUWER etwaige Fehler zusammen mit den für die Feststellung der Fehlerursache zweckdienlichen Informationen umgehend mitzuteilen. Der Kunde wird WOLTERS KLUWER bei der Lokalisierung nach besten Kräften unterstützen, z.B. durch Einräumen von entsprechenden Testmöglichkeiten, Zurverfügungstellung von entsprechenden Unterlagen, Auskünfte durch geeignetes Personal, Mitwirkung bei Tests, Zugang zur Software/ Daten etc.
	Für Verzögerungen, die vom Kunden zu vertretenen sind, z.B. Versäumnis, eine Antwort und/oder eine Entscheidung hinsichtlich der zu ergreifenden Maßnahmen zu treffen, usw., ist WOLTERS KLUWER nicht verantwortlich. Datum/Uhrzeit der Vorfallöffnung und Vorfallnummer werden automatisch von der Helpdesk-Anwendung generiert. Erfolgt innerhalb von zehn (10) Geschäftstagen oder nach der dritten Mahnung durch die Mitarbeiter von WOLTERS KLUWER keine Reaktion seitens des Kunden, behält sich WOLTERS KLUWER das Recht vor, die Anfrage zu schließen.
Hardware, Betriebssystemsoftware, Datenbanksoftware	Der Kunde setzt Hardware, Betriebssystemsoftware und Datenbanksoftware ein, die den Spezifikationen der jeweiligen Release-Versionen der Software entsprechen. Die entsprechenden Voraussetzungen werden mit dem Erscheinen der jeweiligen Release-Version veröffentlicht.
Besonderheit zu Updates/Releases bei kundenindividuellen Programmerweiterungen	Sofern kundenindividuelle Programmerweiterungen (z.B. Daten-Schnittstellen zum Mandanten, spezielle Auswertungen) zum Einsatz kommen muss der Kunde eine geeignete Testumgebung vorhalten. Auf dieser Umgebung muss der Kunde auf seine Kosten vor dem Einspielen eines Updates/Releases die

---

kundenindividuellen Programmerweiterungen vollständig testen. Erst nach einem erfolgreichen Test kann ein Update/Release in den Produktivbetrieb übernommen werden. Sollte der Kunde diese Vorgehensweise nicht befolgen kann er aus daraus entstehenden Fehlfunktionen keine besondere Entstörungsbehandlung ableiten bzw. Schadensersatz geltend machen. In diesem Fall muss der Kunde mittels Datensicherung das System auf die vorherige Version zurücksetzen.

---

#### Customer Portal

Eine reibungslose Problemlösung zu gewährleisten, werden die Kunden gebeten, das Customer Portal (Kundenportal) nach möglichen Lösungen zu durchsuchen, bevor sie ein Support-Ticket abschicken, und sich gegebenenfalls vorab mit ihrer eigenen Kanzleiverwaltung zu beraten.

---

# 7. Beendigungsleistungen

## Beendigungsleistungen /Ablauf der Vereinbarung

### Vertragsende

Im Rahmen der im Vertrag vorgesehenen Beendigungsleistungen werden die im Document Creator PLUS erfassten Vorlagen in den Formaten .docx und .xml zum Download bereitgestellt.

Der Kunde ist dabei für das vollständigen und fehlerfreie Backup seiner Daten aus dem System verantwortlich.

Der Dienstleister hält sodann die entsprechenden Datenbanken für zwei (2) Monate (oder einen anderen, im Vertrag festgelegten Zeitraum) nach Bereitstellung zum Download auf seinen Servern vor; dann werden sie vollständig vernichtet.

---

# Document Creator PLUS

---

Wolters Kluwer Legal Software Deutschland GmbH

---

wolterskluwer.de

Wolters-Kluwer-Straße 1  
D-50354 Hürth

Tel.: +49 (2233) 2055 - 000  
Fax: +49 (2233) 2055 - 010  
E-Mail: [vertrieb.software-recht@wolterskluwer.com](mailto:vertrieb.software-recht@wolterskluwer.com)